



wers bein godes. Die priestere des leuinesen geschlechtes / so
 sollen sie mit einander auff sein vñ vol
 gent nach den vorgenden. vñ zwischen
 euch vñ der arch wirt ein zu zweyer
 tausent elckbogen. Das sie mitigen leben
 von der vñd vñd. In ai durch wölich
 wög sie einget. wam vor habent sie nit
 gegangen durch in. vñd hütent das sie
 sich nit genahen zu d arch. Vñd iosue
 sprach zu de volck. Dvrent gebeliget
 wan morgen wirt der heze ionid sin
 vñder euch. Vñd sprach zu de priestere
 habent auff die arch des gelubds vñd
 get vor dem volck. Sy erfalten die ge
 bot. a id hütent auff die arch vñd gie
 gen vor dem volck. Vñd d heze sprach
 zu iosue. Heut wach ich an dich zeerhö
 ben vor allem isabel das sy wissen das
 als ich waz mit moysi also bin ich auch
 mit die. aber du gebüt de priestere die
 do tragent die arch des gelubdes vñd
 sprach zu in. So jr eingend ein teyl des
 wasser des jordan set in im. Vñd

nus eines teyls vñd. Die stat die do ist gebeligen edem vñd
 zu der stat satehan/wast die da waten
 nit in dem mör der einödes / das nit
 ist gebeligen tod die sagen ab vñd da
 sy ganz zeehten / aber dz volck stet
 gegen es jordan. vñ die priestere die da
 tragen die arch des gelubds das heze
 die stunden begurt auff der rücken ed
 i mit des jordan vñ alles völd gie
 durch den dützen bach. ¶ iiii.
 D sy waren über gangen d heze
 d sprach zu iosue. Saw d zwelf
 män jegklich durch alle gesch
 lecht vñ gebüt in das synemen vñ
 mit de bach des jordan do gestanden
 seind die säh der priestere zwelf hö
 stein die setz an d stat d. Erge wa
 re bei nacht bestent die geze. vñd iosue
 d vorwert zwelf män. D er bett er
 wölte von de sünen isabel. petlich von
 alle geschlechter vñ sprach zu in get zu
 mit de jordan vor d arch eines bein